

Heilbronn im Dezember 2009

Liebe Freunde und Unterstützer von Chance auf Bildung e.V.,

ein weiteres Jahr unserer und Ihrer Zusammenarbeit mit CECIM geht dem Ende zu. Schon im letzten Jahr, nach unserem Besuch bei CECIM haben wir berichtet, dass die Situation in Nicaragua nicht leicht ist. Was Ende letzten Jahres galt gilt heute umso mehr. Auch in Nicaragua sind die Auswirkungen der Finanzkrise, aber viel mehr noch die daraus entstandenen Auswirkungen der Wirtschaftskrise mit voller Kraft angekommen.

Diese werden durch eine wachsende Arbeitslosigkeit, weiterhin rückläufige Rücküberweisungen von Familienangehörigen die im Ausland arbeiten, und durch den Rückgang von finanzieller Unterstützung in manchen Bereichen durch die Regierung spürbar. In der Folge bedeutet das weniger Geld der Familien für Schulgebühren sowie eine geringere finanzielle Unterstützung von Bildungsinstitutionen durch den Staat.



Unser Partner CECIM schlägt sich tapfer und versucht sein Angebot nicht schrumpfen zu lassen.

Das Schuljahr endet in Nicaragua ebenfalls mit dem Kalenderjahr. Dieses Schuljahr haben in der Maura Clarke Schule 720 Kinder abgeschlossen, was ein toller Erfolg ist, da nicht viele Kinder, wie in anderen Bildungseinrichtungen, ausscheiden mussten. Chance auf Bildung hat für rund 70 Kinder (Teil-) Stipendien übernommen, die zweite Hälfte der Bücher der Schulbibliothek erneuert, sowie Anteile der

Versicherungs- und Ausbildungsgebühren an die staatliche Einheit INATEC, für die Lehrer übernommen.

Auch die anderen Arbeitsbereiche und Projekte von CECIM waren sehr erfolgreich:

- 1400 Jugendliche und Erwachsene haben am Alphabetisierungsprogramm teilgenommen,
- 108 Frauen haben an der technischen Schule Ausbildungen in Schneiderei, Kosmetik, Konditorei und Kochen gemacht, und
- 200 Schüler und Schülerinnen haben Computerweiterbildungen gemacht.

Des Weiteren bietet CECIM verschiedene thematischen Programme und Seminare die angeboten werden zu den Themen:

- Gleichberechtigung der Frau,
- Rechte der Frauen und Kinder und zum
- Thema Gewalt in der Familie

Letztes Jahr wurde während unseres Aufenthalt außerdem ein Haus eröffnet, in welchem misshandelte und missbrauchte Mädchen bei sozialer und psychologischer Betreuung Zuflucht finden.

In den Räumlichkeiten von CECIM werden den Kindern und Jugendlichen von Ciudad Sandino eine Vielzahl von kulturellen Programmen wie traditionelle Tänze und Theater- und Bastelgruppen angeboten, von denen wir schon bei unserem Besuch letztes Jahr einige Kostproben gezeigt bekommen haben.

Nicht zuletzt vergibt CECIM mit eigenen Mitteln Kleinstkredite, vor allem an Frauen, die mit diesen Geldern ein kleines Gewerbe, wie z.B. eine Schneiderei, aufbauen können.

Mit dieser weiten Spanne an kulturellen Programmen und Bildungsprogrammen und der guten Vernetzung der Institution mit kommunalen und staatlichen Einrichtungen, wie auch mit andern Nichtregierungsorganisationen stellt CECIM eine wichtige, wenn nicht die einzige soziale Stütze in der ca. 150.000 Einwohnerstadt Ciudad Sandino dar. Da sich in dieser Zeit mehr und mehr zeigt, dass die staatlichen Einrichtungen in Nicaragua häufig ihren Aufgaben nicht ausreichend nachkommen, halten wir gut organisierte und erfolgreiche, nichtstaatliche Institutionen wie CECIM für umso wichtiger.

Trotz des erfolgreichen Jahres bei CECIM lässt sich aber auch nicht verschweigen, dass ein anstrengendes Jahr bevorsteht. Es gibt einige Umstrukturierungen bei einigen anderen Spenderorganisationen und CECIM muss grundsätzlich darüber nachdenken, welche der Programme in welchem Umfang im kommenden Jahr noch angeboten werden können.



Wir sehen die Aufgabe von Chance auf Bildung e.V. nach wie vor in der Unterstützung der Maura Clarke Schule. Doch auch andere Unterstützungsanfragen wurden bereits von CECIM an uns herangetragen.

Für das kommende Jahr wurde daher zunächst vereinbart, die für die bestehenden (Teil-) Stipendien (rund 70 Kinder werden von uns unterstützt, drei davon sehen Sie auf dem Foto) notwendigen Gelder zu überweisen und den weiteren Bedarf vor Ort zu besprechen. Nic Turad, unsere erste Vorsitzende, wird im Januar und Februar für zwei Monate beruflich in Nicaragua sein. Dieser Aufenthalt wird bestimmt die Möglichkeit bieten, den ein oder anderen Abend mit den Mitarbeitern von CECIM zusammensitzen um sich ein eigenes Bild der Situation zu

machen. Wir werden Sie natürlich über ihre Eindrücke und Ergebnisse informieren.

Wir wissen, dass auch in Deutschland und bei einigen unserer Spender die Situation schwerer ist als die Jahre zuvor. Umso mehr bedanken wir uns für die Treue und anhaltende Unterstützung. Wir sind davon überzeugt, dass wir mit CECIM eine außerordentlich gut organisierte und effiziente Organisation unterstützen und freuen uns auf ein weiteres Jahr der Zusammenarbeit mit Ihnen und CECIM.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen ruhigen und besinnlichen Jahresausklang und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

Es grüßt Sie herzlichst

Im Auftrag des gesamten Team von Chance auf Bildung e.V.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'V. Münch', written in a cursive style.

Vera Münch

- Stellvertretende Vorsitzende Chance auf Bildung e.V. -